

Hinweise zu den einzelnen Phasen der Projektprüfung



<p>Vorbereitungsphase (Themenfindung, Gruppenbildung, Material- und Informationsbeschaffung, Erstellung der Projektbeschreibung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorbereitungsphase endet mit der Abgabe der Projektbeschreibung. (Zweistufiges Vorgehen: Konzept an Schulleitung, Bestimmung einer betreuenden Lehrkraft, mit dieser Erstellung der endgültigen Projektbeschreibung) ▪ Die Vorbereitung findet im Regelunterricht statt. ▪ Das Thema muss dem Niveau einer neunten Klasse angemessen sein. ▪ Themenfindung und Gruppenbildung geschieht in der Regel durch die Schüler selbst. Lehrkräfte begleiten und beraten. ▪ In Abstimmung mit der Schulleitung werden betreuende Lehrkräfte bestimmt. ▪ Beginn der Erstellung der Dokumentation. Die Dokumentation enthält alle wichtigen Unterlagen des Projektes geordnet und übersichtlich (keine lose Materialsammlung). Sie wird der Prüfungskommission vor der Präsentation vorgelegt. Diese Dokumentation fließt in die Bewertung mit ein. Sie erfolgt in Form eines Handouts. Quellennachweise verwendeter Texte/Bilder sind im Anhang zu vermerken. ▪ Für jeden Schüler wird ein Bewertungsbogen angelegt. ▪ Selbstbeobachtung der Schüler
<p>Durchführungsphase (Arbeit am Projekt)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Rahmen von 3 Projekttagen Mittwoch bis Freitag jeweils 4 Unterrichtsstunden (ergibt 12 Unterrichtsstunden; Schuljahr 2020/21). ▪ Die Schülerinnen und Schüler arbeiten weitestgehend selbstständig an ihrem Projekt. ▪ Die Lehrkraft beobachtet die Arbeit der Gruppe und kann durch offene Fragen Impulse geben. ▪ Betreuung und Beobachtung der Projektgruppen findet in der Regel durch die Klassenlehrkraft und eine betreuende Lehrkraft statt. ▪ Durchführungsorte sind das Klassenzimmer (Gruppentische) und je nach Bedarf Fachräume (z.B. Computerraum, Technikraum, HTW-Raum, Sporthalle). ▪ Die Gruppentische sind jeweils mit einem Schild, auf dem das Thema und die Namen der Gruppenmitglieder vermerkt sind, zu versehen. ▪ Für die Benutzung von Fachräumen wird bezüglich der Betreuung und Beobachtung eine eigene Regelung getroffen. Falls Fachräume benötigt werden, muss dies in der Projektbeschreibung vermerkt sein, damit ein entsprechender Beobachtungs- und Vertretungsplan erstellt werden kann. ▪ Beobachtungen werden von den Lehrkräften im Gruppenbeobachtungsbogen und im individuellen Bewertungsbogen jedes Schülers festgehalten. ▪ Selbstbeobachtung der Schüler
<p>Präsentation, Prüfungsgespräch und Bewertung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Prüfungskommission besteht aus der Klassenlehrkraft und der betreuenden Lehrkraft. ▪ Für jede Gruppe ist ein Zeitraum von 60 Minuten vorgesehen: ca. 20 – 30 Minuten selbstständige Präsentation des Projektes durch die Gruppe, daran schließt sich das Prüfungsgespräch an. Im Prüfungsgespräch werden der Arbeits- und Gruppenprozess reflektiert, die Fachlichkeit und Multiperspektivität überprüft. Jeder Schüler sollte ca. 15 Minuten präsentieren und mündlich geprüft werden. ▪ Beobachtungen und Bewertungen bei der Präsentation werden von der Prüfungskommission in der Niederschrift Projektarbeit festgehalten; die jeweiligen Punkte werden für jedes Gruppenmitglied festgelegt. ▪ Für die Abschlusskonferenz errechnet die betreuende Lehrkraft die insgesamt erreichten Punkte für jeden betreuten Schüler. ▪ Die Verbalbeurteilung wird später durch die betreuende Lehrkraft erstellt.